

Datensicherheit im Netz

Von: Jonas Wiener, Elias Prohaszka und David Moors

Potenzielle Daten im Netz

- Der digitale Fußabdruck
- Social Media
 - Name
 - Alter
 - Interesse
 - Neigungen
 - Meinungen
 - Hobbies
 - Freunde (Netzwerk)
 - Bilder
 - Wie sehen ich aus
 - Was habe ich gesehen
 - etc.
- Finanzdienstleister
 - Paypal
 - Kontodaten
 - Eventuelle Verbindung über Zugangsdaten (E-Mail Adresse) zu anderen Quellen (z.B. Facebook)
 - Wie viel Geld oder auch nicht
 - Wofür wurde es ausgegeben
 - Banken
 - Kontonummern
 - Kreditkarteninformationen
- Blogs
 - Meinungen
 - Intellektuelle Bildung
- Eigene Website
 - Private Informationen aus dem Leben
- Staatliche Einrichtungen
 - Ämter
 - KFZ Kennzeichen
 - Informationen über staatliche Leistungen
 - Renten-Versicherung
- Google Suche
 - Standortbezogene Daten

Wie kann ich meine Daten schützen:

- Facebook löschen
- Nur die nötigsten Angaben liefern
- Privatsphäre-Funktionen nutzen
- Informationen nur für „Freunde“ anzeigen
- Verschiedene Zugangsdaten verwenden (E-Mails)
- Nach Möglichkeit Postwege statt E-Mails nutzen
- Löschanfragen stellen
- Auskunftsrecht der gespeicherten Daten nutzen und Dateneinsicht verlangen
- Informiert sein wie, wo und wann die eigenen Daten verwendet oder verkauft werden

Rechtliche Grundlagen

- EU Datenschutz Grundverordnung
 - Behandelt nur Personenbezogene Daten von natürlichen Personen
- Kein internationales Recht
- AGB der Firmen/ Dienste